

FC Lindau – Alte Herren

FC-Oldies gewinnen eigenes Ü 40-Turnier

Die „Alten Herren“ des FC Lindau schwimmen auf dem Hallenparkett auf einer Erfolgswelle. Auch beim eigenen Ü 40-Hallenturnier ließen Marius Kwasny & Co. nichts anbrennen und sicherten sich nach Jahren der Abstinenz wieder einmal – und zwar frühzeitig – den Turniersieg. Die Zuschauer in der gut gefüllten Lindauer Sporthalle brauchten bei freiem Eintritt ihr Kommen nicht zu bereuen, denn sie erlebten eine einfache Punktrunde der acht Mannschaften mit 28 Partien, welche in punkto Spielwitz, technische Kabinettstückchen, Spannung und Dramatik nichts zu wünschen übrig ließ und auch hinsichtlich der wohltuenden Fairness eine echte Werbung für den Hallenfußball war. Dabei lieferten sich für lange Zeit der Gastgeber und der SV BW Bilshausen ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen um den Turniersieg, in welchem die Grün-Weißen lediglich beim Unentschieden gegen RW Hörden einmal patzten. Die Blau-Weißen hingegen leisteten sich ebenfalls nur ein Unentschieden, machten dann aber in der vorletzten Spielrunde durch eine überraschende Niederlage den Weg für den vorzeitigen Turniersieg des FC Lindau frei. „Lachender Dritter“ war die Mannschaft des TSV Elvershausen, die mit ihrem Lindauer Herrentrainer Thomas „Wirbel“ Wiertelorz und Präsident Klaus-Dieter „Borke“ Rode angetreten waren, nach einem etwas holprigen Start dann aber das Feld von hinten aufrollten und durch einen furiosen Endspurt, der lediglich durch die 0:3-Niederlage gegen den Gastgeber kurzfristig unterbrochen wurde, die Bilshäuser noch überholte und sich überraschend, aber hoch verdient den 2. Platz sicherte. Titelverteidiger DJK Krebeck musste diesmal trotz ansprechender Leistungen mit dem 4. Platz vorlieb nehmen. Auf den weiteren Plätzen folgten der FC Merkur Hattorf, FC Eisdorf, RW Hörden und der TSV Eintracht Wulften, der trotz „Karnevalskater“ angetreten war, aber eben deswegen auch diesmal nicht ganz so viele Akzente setzen konnte. Sei's drum – unter dem Strich ein sehr erfolgreiches und gelungenes Hallenturnier, welches für einige Aktive dann auch erst nach Mitternacht zu Ende ging.